

Vorlesetag 2016

Am bundesweit 13. Vorlesetag der Stiftung Lesen hat die Stadtschule Lübbecke mit allen vier fünften Klassen teilgenommen. Die Schülerinnen und Schüler genossen die entspannte und gemütliche Atmosphäre im Selbstlernzentrum und lauschten den vier Vorlese-Paten. Im Kerzenschein und auf bequemen Sitzkissen hörten die fünften Klassen gespannt zu. Viele Nachfragen führten zu interessanten Gesprächen zwischen den Vorlesern und den Schüler/innen.



Herr Oelschläger, Buchhändler aus Lübbecke, faszinierte die 5d mit einem spannenden Roman, *Viktor und der Wolf* von Hannes Klug, über die Schwierigkeiten, zu entscheiden, was richtig und was falsch ist. Die Zuhörer haben weiterhin vieles über Wölfe erfahren, das sie bis dahin noch nicht wussten.

Frau Detert, Lehrerin am Berufskolleg Lübbecke, stellte der Klasse 5c ein warmherziges Buch von Eva Ibbotson *5 Hunde im Gepäck* vor. Eine Geschichte voller Humor, die sich wunderbar zum Vorlesen eignet. Das Buch erzählt von Abenteuern eines einsamen Kindes auf der Suche nach Geborgenheit. Die Klasse 5c war sehr interessiert und unterhielten sich

danach noch sehr aktiv mit Frau Detert über einzelne Abschnitte im Buch.

Frau Rohlfing band die Schüler/innen in ihren Vortrag mit ein. In ihrem Romanauszug ging es um einen Lehrer, der einen mysteriösen Brief erhält und zu einem Treffen eingeladen wird. Frau Rohlfing hatte für die Kinder den Brief extra ausgedruckt und verteilt. Die Schüler/innen merkten sofort, dass der Brief in einer merkwürdigen Schrift geschrieben war. Es war die Frakturschrift und Frau Rohlfing hatte für alle eine „Übersetzungshilfe“ mit.

Die 5b war begeistert und versuchte fleißig ihr Glück beim Entziffern der Sätze. Zusätzlich hatte Frau Rohlfing aus dem



Stadtarchiv, in dem sie arbeitet, verschiedene Anschauungsbeispiele, wie z.B. Urkunden und Zeitungen, mitgebracht, die in verschiedenen Schriften geschrieben worden waren. Die Schüler/innen waren sehr fasziniert davon und äußerten

bereits den Wunsch, dem Archiv einen Besuch abzustatten.

Zum Abschluss des Vorlesetages hatte Frau Fründ, unsere Schulpflegschaftsvorsitzende, für die 5a noch einen Klassiker dabei: Otfried Preußlers *Der Räuber Hotzenplotz*. Die spannende Geschichte um den Räuber Hotzenplotz, Kasperl und Seppel begeisterte die Klasse und alle wollten am Ende eine Zugabe hören.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Vorlese-Paten und freuen uns auf unsere zukünftige Zusammenarbeit.



Florian Rör, Ann-Christin Sander, Pinar Sönmez